

Andreas H.H. Suberg

Stigmata

für Trompete und Schlagzeug
(1994)

Der Komposition *Stigmata* für Trompete und Schlagzeug (1994) liegt die 27. Prophezeiung *Delle sculture* von Leonardo da Vinci zugrunde.

Formal spürt sie dem *vitruvianischen Menschenbild* von Leonardo bis hin zu dem von Agrippa von Nettesheim und Hildegard von Bingen - ins Pentagramm gesetzte – nach. Ebenso generieren sich der verwendete Tonvorrat und die harmonischen Kombinationen aus der geometrischen Figur des Pentagramms und seinen Proportionen des Goldenen Schnitts.

Die an Klagegesänge erinnernden musikalischen Strukturen bedienen sich menschlicher Ausdrucksformen wie Atmen, Stöhnen, Sabbern, Singen und Pfeifen und werden in ihrer Fragilität immer wieder von expressiven Ausbrüchen seitens der Trompete und des Marimbaphons durchbrochen.

***Delle sculture. Omè! Che vedo il Salvatore di
novo crocifisso.***

***Von den Skulpturen: Weh mir! Was sehe ich:
den Heiland wieder gekreuzigt.***